



Deutscher
Fallschirmsportverband e.V.
Geschäftsstelle
Helmut Bastuck

Comotorstr. 5
66802 Ueberherrn

Telefon: 06836 - 92307
Telefax: 06836 - 92308

info@dfv.aero
www.dfv.aero



 SID MARKETING

SID Sportmarketing &
Communication Services GmbH
Ursulaplatz 1
D-50668 Köln

fon: +49 / 221 / 99880-300
fax: +49 / 221 / 99880-310

redaktion@sid-marketing.de

News 3 / 15.08.2016

SOS-Springer holen Titel bei Fallschirmsport-WM

- **Weitere Medaillen für deutsche Mannschaft in den Formations- und Ziel-Wettbewerben**

Eisenach. Bei der Fallschirm-WM der ab 40-Jährigen auf dem Flugplatz Eisenach-Kindel (Thüringen) konnten sich die deutschen Starter hervorragend in Szene setzen und neben einem Titel eine Reihe weiterer Medaillen erringen. Im Vierer-Freifallformationsspringen der Alterskategorie POPS (Parachutist Over Phorty Society = Fallschirmspringergemeinschaft Ü40) kamen die „Mohikaner“ des Gastgebers FSC Dädalus Eisenach unter zwölf Teams auf den Bronzerang. Antje Grube, Birgit Gemple, Uschi Gomoll und Gabi Seith hatten nach fünf Runden 53 Punkte auf dem Konto. Besser waren nur die „Skyvandals“ aus Großbritannien (75 Punkte) und „Per Aria“ (56) aus Italien.

Gar einen Doppelsieg landeten die beiden deutschen Vierer-Teams der Kategorie SOS (Skydivers Over Sixty = Fallschirmspringer Ü60), in der sieben Mannschaften teilnahmen. Den Titel sicherte sich unangefochten mit 104 Punkten das Quartett von Paranodon Illertissen mit Uli Sehrbrock, Hans-Dieter Pfeifer, Jan Rojek und Robert Trögele. Silber ging an SOS Germany mit Bruno Gandziarowski, Wolfgang Ebnetter, Heinz Moll und Franz Hehberger (48 Punkte) vor dem Team „PAF SOS“ (27) aus Frankreich.

Im Zielspringen der POPS verfehlte Matthias Oppel knapp eine Medaille, 15 Zentimeter Abweichung nach sechs Runden bedeuteten Platz 4 hinter drei russischen Sportlern. Bronze im Ziel-Wettbewerb der SOS-Springer holte hingegen Heinrich Herchenröder. Er hatte am Ende 60 Zentimeter zu Buche stehen und musste nur dem Briten Jeff Chandler (27 cm) und dem Belgier Theo Smolders (43 cm) den Vortritt lassen.

Zu der Fallschirm-Weltmeisterschaft auf dem Eisenacher Kindel waren 330 Springer aus 28 Ländern angereist, darunter aus Neuseeland, Australien, Argentinien, Israel und Kasachstan. Ältester Teilnehmer war der 83-jährige Pat Moorehead aus den USA, Gründer der SOS-Community. Er lobte wie viele andere die hervorragende Organisation der Ausrichter vom FSC Dädalus: Es sei die beste WM seit Langem gewesen, so die Springerlegende.

Ergebnislisten unter <http://pops-wm.com/>

Diese Meldung und aktuelle Fotos stehen unter <http://www.sportpresseportal.de/news/7225> zum kostenlosen Download zur Verfügung.